That's life, that's school

Kapitel 10 ist on ^^

Von Pudding

Kapitel 3: Case-Chaos

Nami war gerade dabei, ihren Koffer für die Klassenfahrt zu packen, als das Telefon klingelte. Sie hastete zu dem Gerät und hob den Hörer ab. "Orange." "Hey. Ich bin's.", sagte jemand. Nami erkannte die Stimme sofort. "Hi Zorro... Was willst du?", fragte sie etwas genervt. "Ich hab die Liste verloren und wollte dich fragen, was wir einpacken sollen.", erklärte er. "Ich hab keine Zeit, frag Ruffy.", wimmelte sie ihn ab und legte auf. Nami ging zurück in ihr Zimmer und fand einen gepackten Koffer vor. Ihre Schwester Nojiko stand vor Namis Kleiderschrank und sortierte ihre Sachen. "Es ist kalt, du solltest etwas warmes anziehen.", meinte sie und reichte ihrer kleinen Schwester einen dicken Pullover. Nami wusste, dass sie es gut meinte, aber manchmal nervte es. "Danke, Noji. Ich gehe mal in die Küche und mache ein paar Brote.", sagte Nami und machte die Tür zu. Nojiko rief ihr noch "Aber nimm das kleine Messer zum schneiden, nicht das große. Ich will nicht, dass du dich verletzt." hinterher. Seit ihre Adoptivmutter Bellemere an einer Krankheit gestorben war, lebten Nojiko und Nami alleine. Nojiko arbeitete. Nojiko kochte. Nojiko kümmerte sich um den Haushalt. Nojiko war immer für Nami da, sogar, wenn Nami sie nicht brauchte. Nami nahm das kleine Messer aus dem Messerblock, holte ein Schneidebrett aus der Schublade und öffnete den Kühlschrank um verschiedene Zutaten für Sandwichs zu holen. Für die lange Wanderung braucht man einen ganzen Lastwagen voller Proviant. Schon allein für Ruffy. Für Ruffy wollte sie auch Sandwichs machen, denn er hatte mit Sicherheit Hunger und wenn er wieder Pausenbrote von seinem Bruder mitbekommen würde, würde bestimmt verhungern. Nami schätzte Ruffys Bruder auf ungefähr 12 Jahre. Wenn sie nach den Broten geht. Zudem fragte sie sich, warum der kleine Bruder für den großen Bruder Brötchen schmierte. Wahrscheinlich war Ruffys Bruder um einiges reifer als er selbst.

"Ruffy, ich hab Hunger, bestell 'ne Pizza!", rief Ace. "Ich will nicht schon wieder Pizza. Koch was!", brüllte Ruffy zurück. Beiden knurrte der Magen. "Ich will nicht kochen, mach du.", erwiderte Ace. "Ich packe meinen Koffer für morgen!" "Mach das später und koch jetzt was.", meinte Ace. "Ich habe keine Zeit!" Das Telefon klingelte. Ace und Ruffy stürzten sich gleichzeitig darauf. "Das ist für mich!", meinte Ace. "Stimmt doch gar nicht!", knurrte Ruffy und riss Ace den Hörer unter der Hand weg. "Hier bin ich, wer ist dort?", rief Ruffy ins Telefon. Ace verdrehte die Augen und schlurfte in die Küche. "Zorro. Ich hab meine Liste verlegt, kannst du mal alles aufzählen, was wir einpacken müssen?", fragte er. "Warte, ich muss die Liste kurz holen.", sagte Ruffy.

"Okay, ich warte.", meinte Zorro geduldig. Ruffy legte den Hörer weg, hastete in sein Zimmer, stieg über den Koffer, der mitten auf dem Boden lag, hob Socken, Unterhosen und Pullover hoch und fand schließlich die Liste unter dem Bett. Ruffy wollte gerade zurück zum Telefon, als er einen furchtbaren Schmerz im großen Zeh verspürte und mit einem "RUMMS" auf dem Bauch landete. Da lag er nun, inmitten von sämtlichen Klamotten, Schuhen, Süßigkeiten, Spielsachen und Kuschtieren und bewegte sich nicht. Ace riss die Tür zu Ruffys Zimmer auf. "Ruffy! Geht's dir gut?", fragte Ace geschockt. Ruffys Körper bebte. Ace fand das etwas merkwürdig. "Ich... ich hole den Krankenwagen!", rief er besorgt und wollte gerade aus dem Zimmer, als Ruffy losprustete. Ace drehte sich verwundert um. Ruffy rollte sich vor Lachen auf dem Boden. "Ace... haha... Ace, stell dir vor... haha... ich bin über den Koffer gestolpert!!!", prustete er. Ace ging zu Ruffy, packte ihn am Kragen und zog ihn auf die Füße. "Du Idiot, ich habe mir Sorgen gemacht!", brüllte er. Ruffy grinste, befreite sich aus Aces Griff und rannte zurück zum Telefon um Zorro alles zu diktieren, was sie im Schullandheim brauchten. Danach hopste er zu Ace in die Küche um ihm zu helfen. Ace brutzelte ein Stück Fleisch in einer Pfanne. "Was machst du?", fragte Ruffy. "Fleisch mit irgendetwas.", antwortete Ace. "Wie wäre es mit Kartoffeln?", schlug Ruffy vor. Ace nickte und Ruffy machte Kartoffeln. "Ace, wann kommen Mama und Papa wieder?", wollte Ruffy wissen. Ace zuckte mit den Schultern. Er wusste es nicht. Ab und zu bekamen sie einen Brief von ihren Eltern. Sie waren auf Weltreise. Schon seit einem Jahr. Ruffy und Ace hatten sie in dem großen Haus alleine gelassen. "Ihr seid doch schon groß.", hatte ihre Mutter gesagt. Auf der Postkarte, die letzte Woche ankam stand, dass ihre Eltern im Moment in Kairo waren. Ihr Onkel Shanks, der Sportlehrer an Ruffys Schule war, sah ab und zu bei Ace und seinem Bruder vorbei um zu sehen, wie es ihnen geht. Anfang dieses Jahres war sogar eine Haushaltshilfe da, aber sie hielt es nicht lange bei den chaotischen Geschwistern aus.

Nojiko machte sich Sorgen um Nami. Schließlich musste sie 11 Stunden lang Koffer durch die Gegend schleppen. Sie schnappte sich das Telefon und rief bei der Schule an. Dort wurde ihr gesagt, dass die Koffer ins Schullandheim gebracht werden und die Schüler würden nur mit Rucksack wandern. Das beruhigte sie ein bisschen. Nojiko suchte nach Schal, Handschuhen und Mütze. Sie wollte auf keinen Fall, dass sich ihre kleine Schwester erkältet. Nojiko hatte Bellmere versprochen, dass sie immer gut auf Nami aufpassen würde. Sie überprüfte noch einmal, ob Nami alles wichtige eingepackt hatte, dann ging sie in die Küche um Abendessen zu machen. Sie kochte eine Gemüsesuppe und nach dem Essen schickte sie Nami sofort ins Bett, damit sie am nächsten Morgen stark genug für die Reise war.

~~~~~  
~~~~~

Ich hab mal 'nen großen Sprung gemacht ^^ Im nächsten Kapitel dürfen Ruffy und Co. 11 Stunden lang wandern xD
Smoker: *trillerpfeife im mund statt zwei zigarren* ...links...2...3...4 Nicht einschlafen!
xD

LG Pudding

Danke für die Kommis ^^